

## Medienmitteilung

<b>Thema</b>	<b>StaBe: Grünliberale beharren auf umgehenden Massnahmen</b>
Für Rückfragen	Michael Köpfli, Fraktionspräsident: 079 743 30 89
Absender	Grünliberale Partei Stadt Bern, Postfach 6350, 3001 Bern eMail <a href="mailto:bern@grunliberale.ch">bern@grunliberale.ch</a> , <a href="http://www.bern.grunliberale.ch">www.bern.grunliberale.ch</a>
Datum	21.05.2010

### Stadtbauten: Grünliberale beharren auf umgehenden Massnahmen

Die Grünliberalen fordern endlich Massnahmen aufgrund der unsauberen Machenschaften der Stadtbauten, wie sie die Grünliberalen seit Monaten anprangern und wie sie in der heutigen Ausgabe der Berner Zeitung vom 21. Mai zum wiederholten Mal aufgedeckt werden. Die Stadtbauten werden noch vor der angestrebten Wiedereingliederung in die Stadtverwaltung weitere Grossprojekte durchführen. Nach den Vorkommnissen in der jüngsten Vergangenheit halten es die Grünliberalen für unverantwortlich, wenn vor der Durchführung dieser Grossprojekte keine Sofortmassnahmen ergriffen werden. Sonst sind weitere Debakel vorprogrammiert.

Die Grünliberalen fordern deshalb:

- Personelle Konsequenzen in der Stabe-Führung. Die offensichtlich gewählte Aussitz-Strategie durch die Geschäftsleitung und den Verwaltungsrat der Stadtbauten sowie der Projektleiter darf so nicht weitergehen.
- Den Rücktritt der Gemeinderätinnen Barbara Hayoz und Edith Olibet aus dem Verwaltungsrat von Stabe zugunsten von ausgewiesenen und vor allem unabhängigen Bauspezialisten. Dies bedingt eine Änderung des Geschäftsreglementes, vgl. Motionen glp (Jan Flückiger)<sup>1</sup>
- Eine umfassende Aufklärung der unlauteren Methoden der Stadtbauten beim Projekt Feuerwehrstützpunkt Forsthaus West.
- Eine umfassende Aufklärung der Filz-Vorwürfe gegen StaBe, wie sie die Grünliberalen vermuten, vgl. Anfrage glp (Jan Flückiger)<sup>2</sup>
- Der Entzug der Bauherrschaft von Stabe beim Feuerwehrstützpunkt Forsthaus-West, wenn diese Filz-Vorwürfe nicht eindeutig widerlegt werden können, vgl. Motion glp (Jan Flückiger)<sup>3</sup>

Werden diese Untersuchungen nicht umfassend und zufriedenstellend erledigt, werden die Grünliberalen die Einsetzung einer parlamentarischen Untersuchungskommission (PUK) fordern.

<sup>1</sup> vgl. <http://www.bern.ch/stadtrat/sitzungen/termine/2009/eingang.2009-11-19.3118898897/view> resp. <http://www.bern.ch/stadtrat/sitzungen/termine/2009/eingang.2009-11-19.2254778515/view>

<sup>2</sup> vgl. <http://www.bern.ch/stadtrat/sitzungen/termine/2010/10.000133/file>

<sup>3</sup> vgl. <http://www.bern.ch/stadtrat/sitzungen/termine/2010/10.000127/file>